

Erfolg ist machbar

Landkreis Göttingen vergab Innovationspreis

■ **Göttingen.** Im Rahmen einer festlichen Gala im Deutschen Theater in Göttingen erlebten am Montag etwa 500 geladene Gäste aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft mit der Verleihung des „Innovationspreises 2010 des Landkreises Göttingen“ einen eindrucksvollen Beweis für Innovationskraft und Leistungsfähigkeit der Wirtschaft im Landkreis und darüber hinaus. Zum neunten Mal in Folge wurde mit 114 eingegangenen Bewerbungen ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt.

Durch das spannende Abendprogramm führte Moderator Andreas Bothmann; den Innovationspreis veranstaltete die WRG. Einer der Höhepunkte der Preisverleihung waren die musikalischen Einlagen des Göttinger Symphonie Orchesters sowie Impressionen zum Innovationspreis 2010 und Kurzfilme der Preisträger.

Nach den Grußworten unter anderem von Landrat Reinhard Schermann (Landkreis Göttingen) und Minister Hans-Heinrich Sander (Niedersächsischer Minister für Umwelt und Klimaschutz) wurde das gut gehütete Geheimnis gelüftet.

Eine unabhängige Fach-Jury mit vielfältigen Kompetenzen prüfte und bewertete alle 114 Bewerbungen unter Berücksichtigung

der vier Bewertungskategorien „Neuheit“, „Innovationspotential“, „Wirtschaftlicher Erfolg“ und „Volkswirtschaftliche Ausrichtung“.

Elf Firmen konnten ihre Preise in Empfang nehmen. Dank der großzügigen Unterstützung der Sparkasse Göttingen, Sparkasse Duderstadt sowie der Sparkasse Münden konnten Coachingpreise im Gesamtwert von über 30.000 Euro für die jeweils drei besten Beiträge in den Kategorien „Produkte“, „Handwerk & Dienstleistungen“ und „Gründung“ vergeben werden. Zusätzlich erhielten die 1. Plätze jeweils die Innovationsskulptur des bekannten Künstlers Christian Jankowski. Erstmals wurde in diesem Jahr ein Sonderpreis „Wissenschaft“ für ein herausragendes wissenschaftliches Projekt, gestiftet von der Sparkasse Göttingen und ein Sonderpreis „Umwelt“ für eine Innovation auf dem Gebiet der Umweltwirtschaft, gestiftet vom Niedersächsischen Ministerium für Umwelt und Klimaschutz, vergeben.

■ **Sonderpreis „Umwelt“:** Ziegelwerk Friedland, UNIPOR W08 Novatherm

■ **Sonderpreis „Wissenschaft“:** European Neuroscience Institute Göttingen, Innovative Strategie zur Behandlung von Alzheimer

■ **Kategorie „Produkte“:**

1. Platz: Coherent GmbH, UV-Excimerlaser: Schlüssel zur Fertigung von HTS-Bandleitern im Industriemaßstab

2. Platz: Werkmeister GmbH + Co. KG, Cosafix® elastisches nonwoven Verbandmaterial

3. Platz: isophon glas GmbH, Hochwärmedämmendes und widerstandsfähiges Isolierglassystem trisophon

■ **Kategorie „Handwerk & Dienstleistungen“:**

1. Platz: Berufsbildende Schulen Münden, Schülercoaching nach dem Mündener Modell

2. Platz: Geese Beratende Ingenieure, Hohe Energieeffizienz mit Blockheizkraftwerk (BHKW) Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung (KWKK)

3. Platz: Handweberei Rosenwinkel e.V., Gewebte Strukturen

■ **Kategorie „Gründung“:**

1. Platz: AGRA-TEG Agrar- und Umwelttechnik GmbH, Das Zertifizierungssystem Stop Climate Change

2. Platz: Medical Instinct Deutschland GmbH, Innovative implantologische Praxisentwicklungskonzepte der Medical Instinct Deutschland GmbH

3. Platz: Malamut Team Catalyst GmbH, Onlinebasierte Teammatching & -Diagnostikservices für Gründer und Unternehmen

Weitere Infos und Teilnehmer auf www.wrg-goettingen.de